

Medienmitteilung vom 12. Juli 2023

Prix Montagne 2023 – Wollspinnerei Vetsch

Bildlegenden:

- Bild 01: Christoph Vetsch führt das Familienunternehmen in der vierten Generation.
- Bild 02: Diese Kleinspinnanlage ist die neueste Anschaffung. Dank ihr können auch kleinste Mengen an Wolle verarbeitet werden. Das kommt Privaten und lokalen Bauern entgegen.
- Bild 03: Von der Rohwolle zum fertigen Produkt geschehen alle Arbeitsschritte in Pragg-Jenaz, so auch das Färben. Diese Vielseitigkeit motiviert auch die Mitarbeitenden.
- Bild 04: Daniel Buschauer, Leiter Amt für Landwirtschaft und Geoinformation des Kantons Graubünden, ist froh, dass die Wollspinnerei den Landwirten und Landwirtinnen ein Zusatzeinkommen ermöglicht.
- Bild 05: Patricia Jegen vom Arvenhof kann dank der Wollspinnerei ihre Lamawolle weiterverwerten. Sie produziert Duvets, Kissen und weitere Produkte.
- Bild 06: Wertvolle Wolllieferanten: Die Lamas von Patricia Jegen werden einmal jährlich geschoren.
- Bild 07: Die Wollspinnerei Vetsch verarbeitet seit fast 135 Jahren Rohwolle zu Teppich-, Strick- oder Flies.

Bilder für redaktionelle Zwecke zur freien Verwendung.

Bildquelle: Alexandra Rozkosny, Schweizer Berghilfe

➔ Medienmitteilung und Bilder als Download: www.prixmontagne.ch/medien

Für weitere Informationen:

Lukas Ziegler, T 044 712 60 55, lukas.ziegler@berghilfe.ch